



Die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt an der Universität Koblenz-Landau in Landau sucht ab sofort für mindestens sechs Wochen

einen Praktikanten / eine Praktikantin

Die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. ist über 100 Jahre alt. Sie steht für den Anspruch, auf hohem Niveau wissenschaftliche Analysen zur ganzen Breite der Sozialpolitik, einschließlich der Schnittmengen zur Wirtschaftspolitik (Arbeitsmarkt, Einkommenspolitik etc.) vor dem Hintergrund eines breiten gesellschaftspolitischen Erkenntnisinteresses in die öffentliche Diskussion zu tragen. Die Gesellschaft für Sozialen Fortschritt e.V. wird von einem vielgestaltigen Mitgliederkreis getragen, von der BDA und dem DGB, von Sozialversicherungsverbänden, von Verbänden der freien Wohlfahrtspflege, von Bundesländern und vielen anderen Institutionen, aber auch von zahlreichen persönlichen Einzelmitgliedschaften. All diese institutionellen wie persönlichen Mitglieder fördern und tragen uns, da sie ein Interesse an einem Diskussions- und Analyseforum haben, um sozialpolitische Themen zu debattieren. Eine wichtige Plattform hierfür ist die Fachzeitschrift „Sozialer Fortschritt. Unabhängige Zeitschrift für Sozialpolitik“. Jeden Monat liefert die Fachzeitschrift „Sozialer Fortschritt“ Informationen, Analysen und Reformvorschläge zum gesamten Spektrum der Sozialpolitik. Die Zeitschrift bietet sowohl für namhafte Wissenschaftler/innen und junge Autoren/innen als auch für viele Fachleute, die in der Praxis Sozialpolitik „machen“, ein Forum. Ein besonderes Anliegen der Zeitschrift ist es, eine Möglichkeit zu geben, ihre Analysen und Vorschläge einer breiten Öffentlichkeit vorzustellen.

Wir bieten Ihnen

- einen Einblick in die Vereinsaufgaben
- flexible Arbeitszeiten
- die Möglichkeit, im Laufe des Praktikums oder im Anschluss daran arbeitsmarkt- und sozialpolitische Fragestellungen im Rahmen einer Hausarbeit oder Abschlussarbeit zu bearbeiten

Sie wirken u.a. bei folgenden Aufgaben mit

- Mitarbeit in der Redaktion „Sozialer Fortschritt“
- Mitarbeit in der neuen perspektivischen Ausrichtung der Zeitschrift
- Tagungsorganisation

Wir erwarten von Ihnen

- Interesse für arbeitsmarkt- und sozialpolitische Fragestellungen
- die engagierte Mitarbeit in unserem Team
- Reisebereitschaft

Senden Sie Ihre Bewerbung mit tabellarischem Lebenslauf per E-Mail an: Prof. Dr. Werner Sesselmeier (sesselmeier@uni-landau.de). Für Rückfragen steht Ihnen Prof. Dr. Aysel Yollu-Tok (yollu@uni-landau.de) gerne zur Verfügung.